

Marken-Vielfalt

Heinz-Willi Bonsels und Willi Weitz, Inhaber des gleichnamigen Autohauses, sind auch nach über zwei Jahrzehnten immer noch „waschechte Auto-Fans“.



Seit über zwei Jahrzehnten ist das Autohaus Bonsels & Weitz an der Aachener Straße in Erkelenz eine Top-Adresse im regionalen Kfz-Handel. Und mit der neuen RP PremiumCard ist es nun noch attraktiver, bei Bonsels & Weitz vorzufahren: RP PremiumCard-Kunden gewähren die beiden Inhaber des Autohauses vier Prozent Rabatt auf Ersatz- und Zubehörteile.

Die Erfolgsgeschichte des Autohauses Bonsels & Weitz begann – idealer könnte es kaum sein – in einem Autohaus: Es war bei ihrer ersten gemeinsamen Anstellung in einer VW-Dependence in Erkelenz, wo sich Heinz-Willi Bonsels und Willi Weitz kennen lernten. Genau zehn Jahre später fassten die beiden dann den Entschluss, gemeinsam in die Selbstständigkeit zu starten.

Es waren vornehmlich Jahreswagen der Marken VW, Audi und Mercedes, die Willi Weitz und Heinz-Willi Bonsels in ihrem ersten eigenen Autohaus verkauften. Doch schon bald traten die ersten Veränderungen ein. Nach der Übernahme des Fiat-Autohauses Wortmann erfolgte im Jahr 1989 die bauliche Erweiterung des Autohauses auf dem Grundstück zwischen Aachener und Paul-Rüttchen-Straße. Noch im gleichen Jahr wurde auch die Marke Lancia hinzugenommen. Nur drei Jahre später übernahmen Bonsels & Weitz das Nissan-Autohaus Escher an der Gewerbestraße Süd, das 1998 durch Citroen in einer eigens angebauten Halle erweitert wurde.

Besonders stolz sind Bonsels und Weitz jedoch auf ihr „Volvo-Haus“ an der Paul-Rüttchen-Straße. 1999 wurde die Eröffnung gefeiert. Das Volvo-Haus ist mittlerweile auch zum festen Austragungsort der Erkelenzer Benefiz-Gala des Vereins Zwölfzylinder geworden. Bei einem halben Dutzend Veranstaltungen, die dort bislang stattgefunden haben, sind Spenden in Höhe von rund 300.000 Euro zusammengekommen.

Noch einmal an Attraktivität gewonnen hat das Autohaus im vergangenen Jahr durch die Hinzunahme der Marke Suzuki. Darüber hinaus ist Bonsels & Weitz eine Top-Adresse in Sachen Service und Kundenbetreuung. Neben den Fahrzeugen der Vertragsmarken Volvo, Citroen und Suzuki werden auch die Modelle der Marken Fiat, Lancia und Alfa Romeo gewartet. Bis heute haben Heinz-Willi Bonsels und Willi Weitz etwa 20.000 Automobile verkauft. Und auch in wirtschaftlich angespannten Zeiten wie heute sind die beiden trotzdem optimistisch, auch künftig immer wieder ein Leuchten in die Augen ihrer Kunden zaubern zu können. Sie setzen dabei auch auf die Qualitäten ihrer 32 Mitarbeiter – und auf ihren eigenen Enthusiasmus. „Schließlich“, schmunzelt Heinz-Willi Bonsels, „sind wir nach wie vor waschechte Auto-Fans. Und was fast noch wichtiger ist: Wir lieben unseren Beruf.“